

# Drei neue Oeynhausens-Motive

Kreativwettbewerb ist entschieden. Europaschüler haben im Shop größere Auswahl

Heidi Froreich

■ **Bad Oeynhausen.** Nastassja Wilms hält sich gern im Kurpark auf. Kein Wunder, dass sie sich bei der Suche nach Motiven, die sie mit ihrer Heimatstadt Bad Oeynhausen verbindet, für das Kurhaus-Gebäude entscheidet. Und das so geschickt mit dem Wappen der Stadt verbindet, dass sie damit den ersten Preis in einem Kreativwettbewerb der Europaschule gewinnt. Ab sofort ziert ihr Entwurf T-Shirts, Pulis, Tassen, Beutel und Babykleidung – all jene Produkte, die seit einigen Monaten von ihren Mitschülern im „Oeynhausens-Shop“ verkauft werden.

Unter Leitung von Lehrer Simon Bäumer hatten neun Oberstufenschüler im letzten Jahr die Schüler-Firma „bons.eu“ der Europaschule. Im Internet hatten sie einen Fan-Shop für die Kurstadt eröffnet, in dem zahlreiche Produkte bedruckt mit frechen ausgefallenen Motiven aus der Heimat – verkauft wurden. Seit Dezember präsentieren die

Schüler ihre Waren auch zum „Anfassen“: In der Viktoriapassage wurde ein Shop eröffnet (die NW berichtete).

„Das Geschäft läuft gut“, stellt Simon Bäumer fest. Und damit das auch in Zukunft so bleibt, soll das Angebot vergrößert werden. Unterstützung bekamen die jungen Firmeninhaber von ihren Mitschülern – 70 Europaschüler beteiligten sich an dem Kreativwettbewerb im Kunstunterricht. Neben Nastassja Wilms aus der Jahrgangsstufe 11 wurden die Entwürfe von Josephine Schürmann aus der Klasse 7 und von Jerome André ausgewählt. Damit stehen jetzt insgesamt 23 unterschiedliche Bad Oeynhausens-Motive zur Verfügung. Die Gewinner werden sicher dazu beitragen, dass ihre Entwürfe bekannt werden. Sie wurden für ihre Kreativität mit Produkten aus dem Shop belohnt – natürlich bedruckt mit den eigenen Motiven.

Der Oeynhausens-Shop ist mittwochs bis freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 14 Uhr geöffnet.



Siegerehrung; Nastassja Wilms (l.) mit ihrem Modell Lea Sophie Karch und die Zweitplatzierte Josephine Schürmann (zweite v.r.), die zwei Motive von Sarah Fabienne Börner und Anna-Sophia Rother präsentieren ließ. Der dritte Sieger Jerome André war erkrankt, seinen Entwurf hält Anna-Sophie in Händen. FOTO: HEIDI FROREICH